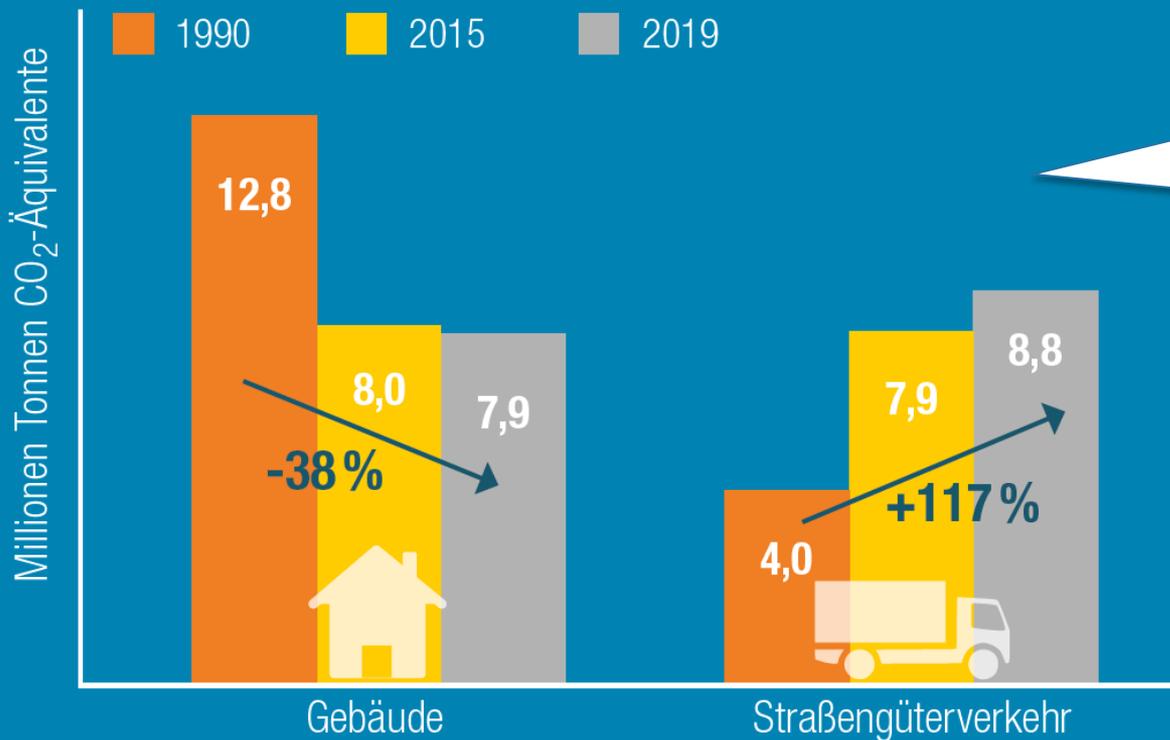




Güterverkehr auf Klimakurs bringen

Lkw-Verkehr verursacht mehr CO₂ als der Gebäudesektor in Österreich



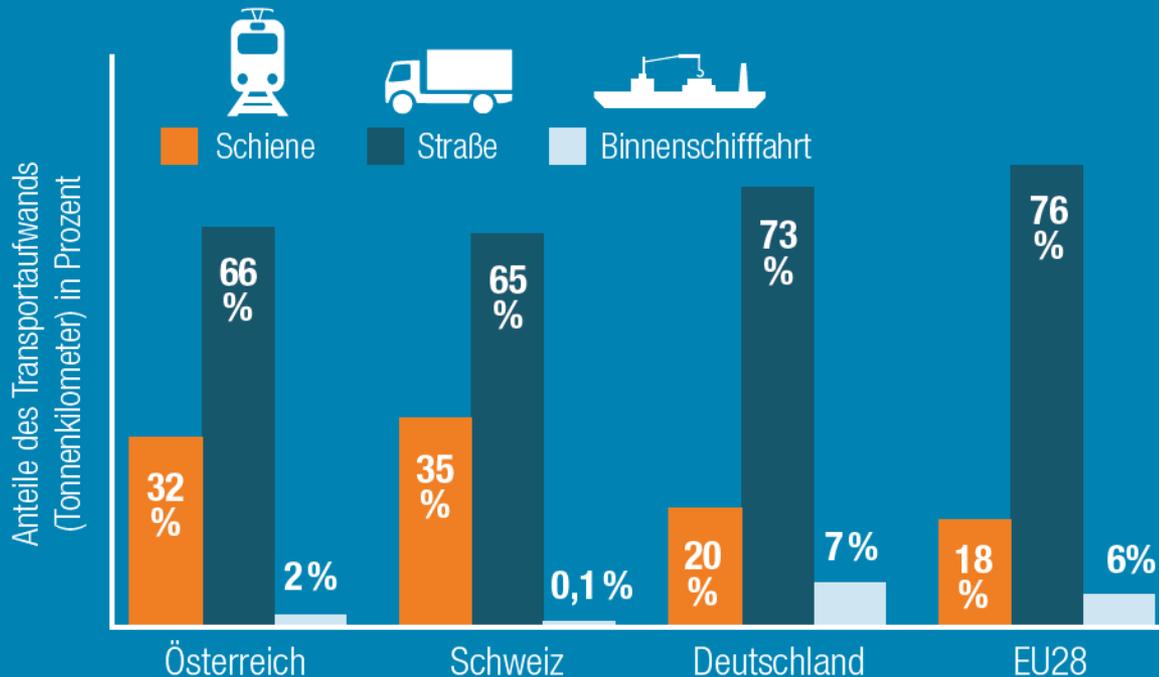
1990:
Gebäude 3x mehr THG als Lkw-Verkehr

2019:
Lkw-Verkehr verdoppelt
→ mehr THG als Gebäude

OECD-Prognose bis 2030:
Güterverkehr EU: +30 %

Bahngütertransport in Österreich liegt über dem EU-Durchschnitt

Modal Split Güterverkehr im Jahr 2018, exklusive Rohrleitungen



Anzahl betriebliche Gleisanschlüsse in Ö:
 2016: 643 Gleise aktiv
 2018: 571 Gleise aktiv

Quelle: Eurostat 2020⁵¹ Grafik: VCO 2020

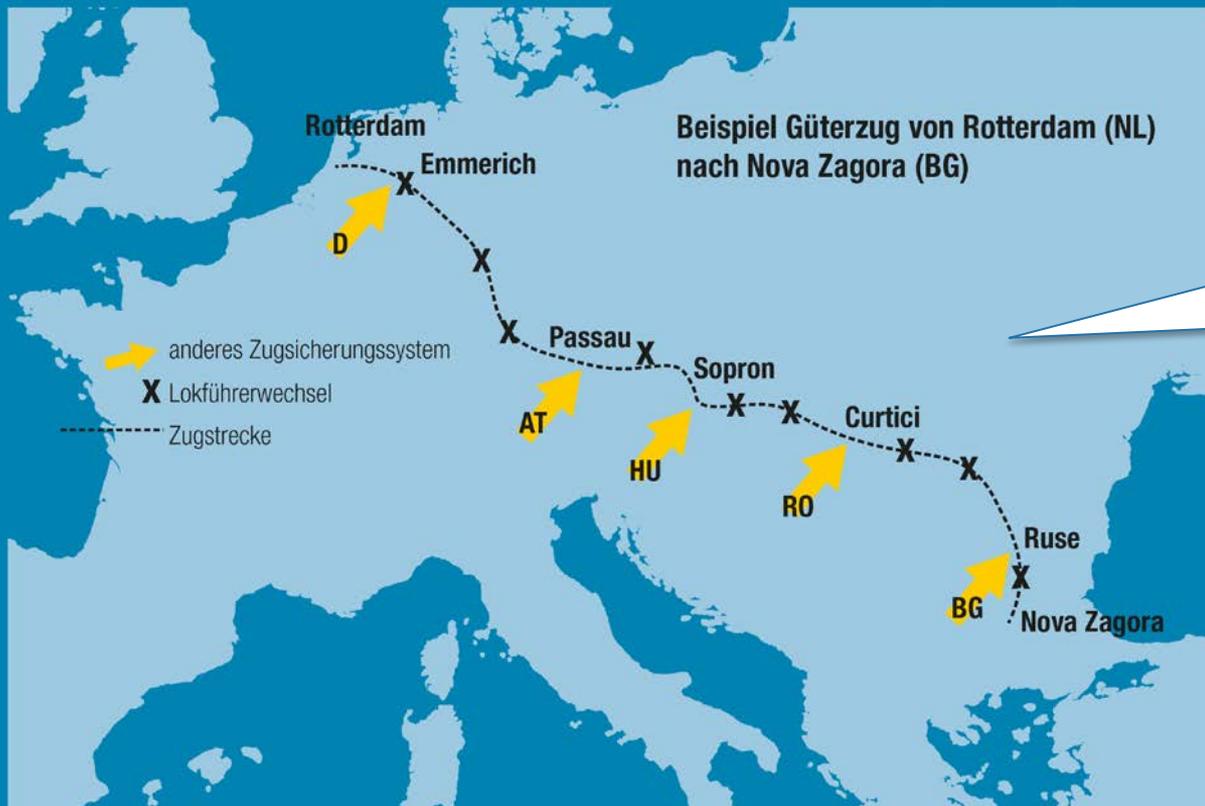
Straßengütertransport profitiert von Wettbewerbsverzerrung

Lkw 	Bahn 
Maut nicht flächendeckend, sondern nur auf Autobahnen und Schnellstraßen	Flächendeckend Infrastruktur-Benützungsentgelt
Sozialdumping durch Umgehung inländischer Mindeststandards („ausflaggen“)	kein Sozialdumping
Mineralölsteuer-Begünstigung	Mineralölsteuer wie bei Lkw für Diesel-Loks, Elektrizitätsabgabe, Ökostromförderung, indirekter Emissionshandel
Straßennetz wird EU-weit ausgebaut	Schienennetz wird EU-weit reduziert
Betriebsstandorte haben stets Straßenanschlüsse, meist öffentlich finanziert	Schienenanschlüsse sind grundsätzlich privat zu errichten und werden gefördert
Tempolimit-Übertretung möglich	Nicht möglich
Nicht-Einhalten von Lenk- und Ruhezeiten	Nicht möglich
Nicht-Einhalten der Schadstoff-Grenzwerte	Nicht möglich
Illegale Kabotage	Nicht möglich
4,5 Cent externe Kosten pro Tonnen-km	0,6 Cent externe Kosten pro Tonnen-km

Externe Kosten für GV in EU:
208 Milliarden € pro Jahr

- 94 % Straße (195 Mrd. €)
- 2,6 % Bahn (5,4 Mrd. €)
- 2,1 % Flug (4,3 Mrd. €)
- 1,4 % Binnenschiff (2,9 Mrd. €)

In Europa bestehen viele Hürden für die Bahn



Beispiel Güterzug von Rotterdam (NL) nach Nova Zagora (BG)

1 Güterzug
=
40 Lkw-Transporte

Quelle: Rail Cargo Group, DB Cargo Grafik: VCO 2018

Good Practice-Beispiele

Beispiele der Verkehrswende

Terminalautonomer Kombiverkehr



Foto: FDP

Combi Coop II

Good Practice-Beispiele

Beispiele der Verkehrswende

Klimaneutrale End-to-End-Lieferung



Foto: Gebrüder Weiss

Orange Combi Cargo, Spedition Weiss

Good Practice-Beispiele



WaggonTracker

Good Practice-Beispiele



e-Truck: erster vollelektrischer Langstrecken-Intermodal-Transport NL-AT

Good Practice-Beispiele

Beispiele der Verkehrswende

Paket-Retouren vermeiden

Grüne Erde

PRODUKT
Das Unter
Philosophie

Pflanzen wir gemeinsam einen virtuellen Wald

Durch das ökologische Bestellverhalten von allen Kundinnen und Kunden, entsteht hier ein virtueller Wald - jede ökologisch sinnvolle Handlung lässt einen Baum wachsen.

Aktueller persönlicher Level:  Baum So funktioniert's

Ich möchte alle Artikel gemeinsam geliefert bekommen und spare damit CO₂. Dafür warte ich auch gerne ein wenig länger auf die Lieferung.

[Kostenpflichtig bestellen >](#)

[Weiter >](#)



Think!First

Foto: Think!First

Fazit und Ausblick

- Güterverkehr ist ein entscheidender Faktor für die Erreichung der Klimaziele
→ „weiter wie bisher“ ist nicht ausreichend
- Umsetzung „Level Playing Field“ bei Wettbewerb Lkw und Bahn
 - Bessere Internalisierung externer Kosten
 - Strengere Kontrollen zur Einhaltung von Regulierung und Sozialstandards
- Effizienzsteigerungen im Bahn-Sektor
 - Abschaffung von Hürden und internationale Standardisierung: „Single European Railway Area“
 - Förderung und Nutzung technologischer Fortschritte für Bahngüterverkehr
- „Jahr der Schiene“ nutzen: klimaverträglichen Güterverkehr zum Standard machen
 - Verkehrsträger effizient einsetzen: elektrifizierter / kombinierter Güterverkehr als Standard
 - Kooperation statt „Bahn versus Lkw“ als Voraussetzung für effizientes Gesamtsystem

